



Klavierlehrerin Elvira Gierse versuchte beim Tag der offenen Tür an der Musikschule Kinder wie Noemi (links) und Eva-Maria für das Piano zu begeistern.

FOTO: ZIESECKE

Musikschule gut mit Lehrern versorgt

Neue Pädagogen bringen Vielfalt

Urberach – Auskunftsfreudige Lehrer, neugierige Kinder und stolze Eltern sind an den Tagen der offenen Tür in der Musikschule immer zahlreich vertreten. Stolz war aber diesmal ganz besonders auch deren Leiter Benno Eckmann, der auf die derzeitige „gute Versorgung mit ungewöhnlich ausdrucksstarken Lehrkräften“ hinwies.

„Einen neuen Schlagzeuger haben wir gewinnen können“, berichtete er und meinte damit Mike Nail, im wahren Leben Michael Nagel, der als Bigband-Schlagzeuger musiziert und damit einen ganz neuen Schülerstamm aufbauen kann.

Auch Linda Hermes ist eine der vergleichsweise „Neuen“, die für Benno Eckmann eine ungewöhnliche Kompetenz in Sachen Singen mitbringt: „Sie schafft es, dass man die Stimme nicht nur als zeitweilige Erscheinung, sondern wirklich als Teil des eigenen Körpers wahrnimmt, und weist damit Menschen einen ganz neuen Selbstwert zu. Die Wahrnehmung der Persönlichkeit spielt in der Musik eine ganz große Rolle.“

Zwei kleine Mädchen saßen derweil neben Klavierlehrerin Elvira Gierse und staunten, was für Töne sie

mit ihren noch ungeübten Fingern aus dem Piano her vorzauberten.

Saxofon oder Violine, Blockflöte oder Klavier, Keyboard oder Querflöte, Gitarre oder Schlagzeug: All diese Instrumente konnten Kinder wie auch Erwachsene am Samstag beim Tag der offenen Tür ausprobieren. Entsprechend kunterbunt klang es auch rund ums Haus und quer durch alle Stockwerke, wo Ruth Schwachhöfer die Violine vorstellte, Judith Aporta-Ullenboom die Querflöte und Mathias Baier-Bernet die akustische Gitarre oder Andreas Foidl die E-Gitarre. Umschwärmt wie immer beim Nachwuchs war auch das Saxofon, das Gerhard Wiebe präsentierte. Und die Lehrkräfte im Grundlagenbereich zeigten, was sie für die Allerjüngsten und die Anfänger zu bieten haben.

Wie immer ein besonderer Höhepunkt war das kleine Ständchen, das die „hauseigenen“ Musikerinnen und Musiker vor der Musikschule auf dem Häfnerplatz gaben und damit die Aufmerksamkeit der Urberacher auf sich zogen.

chz

Infos im Internet
musikschule-roedermark.de